

1. Identifikation:

Geotopname: Findling Ralswiek **Geotop-Nr.:** G2_229 **Bilder:** 1

2. Raumbezug (Lage):

Lage: Am Kliff Ralswiek, Zugang Schloßberg in westl. Richtung.

Gemeinde: Ralswiek

BL: MV **Kreis:** RÜG **Gemeindeschlüssel:** 13 0 61 030

TK25: 1546 **weitere TK25**

H: (GIS) 6040248 **R: (GIS)** 4595915 **H: (org.)** **R: (org.)**

KOOR 1 **KFIND** S **Genauigkeit:** 3 **Bezugspunkt:** 1

Höhensystem: 1 **Höhe:** **HFIND** S **Genauigkeit:** 3

3. Geologische Beschreibung:

Geotoptyp: 2307 1 Findling, Sedimentgestein

Regionalgeologie: Jungmoränengebiet

Stratigraphie: ge W3 Rü

Petrographie:

Petrographie: Kalkstein, hellgrau bis weiß, Paläoporellenkalk

Genese:

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: 3,20 **Breite:** 2,10 **Höhe:** 1,60 **Umfang(m)**

Volumen(m³) 6,00 m³ **Fläche:** **Form:** **Quellschüttung(l/s)**

5. Eigentümer:

auf dem Strand

6. Erreichbarkeit:

- 1 - abgelegen; schwieriges Gelände
 2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar
 2
 3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung:

Freizeit und Erholung (Geröllstrand)

8. Zustand des Objektes:

1

- 1 - nicht beeinträchtigt
 2 - gering beeinträchtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)
 3 -stark beeinträchtigt (beschädigt; ranaturiert; rekultiviert; verfüllt)
 4 - zerstört

9. Schutzstatus:

Schutz:

3

- 1 - kein Schutzstatus
 2 - im Verfahren
 3 - vollzogen

Bezeichnung:

LSG 81

10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:

Kalkstein, hellgrau - weiß, stark geklüftet (bis zu 5cm großen Würfeln zerklüftet), Paläoporellenkalk des Ordoviz, dunkelgrau angewitterte Oberflächen

11. Anlagen:

LP X GK

FO X DI

KARTE

Karte:

GP LB

VI SO

BILD1 G2_229

12. Literatur/Referenz:

Exk. 126/97

13. Bearbeiter:

Erstaufnahme (Name/Inst.): W. Schulz, GLA M-V

Datum: 03.06.97

Endbearbeitung (Name(Inst.):

Datum:

Nachträge (Name/Inst.): H.D.Krienke,H.W. Lübcke, LUNG

Datum: 18.07.01